Unter 7 über 70

**Kinder und Senioren musizieren gemeinsam**

Projektbeschreibung

Das Projekt **Unter 7 Über 70**, welches ***seit 2011 in Schwabach*** erfolgreich stattfindet, ist eine musikalisch-pädagogische Konzeption für Kindergartenkinder und pflegebedürftige Senioren, die gemeinsam in sozialen Einrichtungen musizieren.

Es ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kindergärten und Seniorenheimen. In unserem Fall arbeiten wir mit den Kindertagesstätten ***Takatuka, Altststadt Kindergarten, St. Matthäus und dem Bergner Kindergarten*** zusammen. Das Projekt ist nicht ortsgebunden, lässt sich in jede Altenpflegestation oder in Altersheime integrieren. In Schwabach wird es im ***Pflegeheim der Diakonie „Leben am Wehr“ und im „Hans-Herbst-Haus“*** einmal wöchentlich angeboten.

Generationen singen zusammen neue und bekannte Lieder, musizieren mit Instrumenten und lernen sich bei Bewegungsspielen mit Musik besser kennen.  
Die musikalische Begegnung der Generationen steht im Projekt **Unter 7 Über 70** im Vordergrund.

In der Musikstunde gibt es einen Ablauf, der zwischen Singen, Bewegen, Musizieren mit Instrumenten, Zuhören und Sprechen abwechselt. Je nach musikalischem Thema erfahren die Generationen von Früher und auch von Heute.

Die Teilnehmer sollen eine Klangvielfalt erleben, Hörerlebnisse aufbauen und aktiv musizieren. Dabei werden Elementarerfahrungen in der Körperwahrnehmung gemacht und sowohl die motorische Entwicklung der Kinder als auch die feinmotorischen Impulse für die Erhaltung der Bewegungsfreiheit der Senioren gefördert. Alltag, Leid und Krankheit der Senioren können für ein paar Momente vergessen werden.

Studenten der evangelischen Hochschule für Ethik und Gerontologie evaluierten 2013 das Projekt und konnten die anhaltende positive Wirkung der Musik in Verbindung mit Kindern feststellen.

Das Konzept, dessen ***Autorin Frau Angelika Jekic*** aus Augsburg ist, wurde mit dem INVENTIO 2008 ausgezeichnet. Der INVENTIO steht für eine Auszeichnung und Förderung von herausragenden pädagogischen Konzepten. Das generationenübergreifende Musizieren wurde von der Jury als wichtiges gesellschaftliches Projekt für die Zukunft angesehen.